

## **Aus der Arbeit des Gemeinderats vom Montag, 02.12.2019**

### **Kinderkrippe – Vergabe der Ausstattung des Neubaus**

Für die Ausstattung des neuen Krippen-Bereichs ist ein Gesamtbudget von 40.600 € (incl. Wickelbereich) vorgesehen. Die Auswahl der erforderlichen Ausstattungsgegenstände wurde von der Kindergartenleitung (Herrn Andreas Pfau) und der Geschäftsführerin bei der Kath. Verrechnungsstelle (Frau Carolin Teufel) gemeinsam vorgenommen.

Es wurden 6 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Es ging lediglich ein Angebot von der Fa. Wehrfritz ein. Die Fa. Wehrfritz gewährt einen Rabatt von 18 % auf die regulären Preise. Jedoch auch hier wird auf Lieferzeiten von 10 – 12 Wochen hingewiesen, eine Auftragsvergabe sollte somit schnellstmöglich erfolgen.

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Ausstattung an die Fa. Wehrfritz, das Angebot soll um die Lieferung des Wickelbereichs ergänzt werden.

### **Bürgerhaus / Kinderkrippe - Vergabe der Bodenbelagsarbeiten**

Die Bodenbelagsarbeiten wurden wegen des geringen Auftragsvolumens beschränkt ausgeschrieben, die Ausschreibungsunterlagen wurden an 5 Fachfirmen versandt.

Eingegangen ist leider nur ein Angebot.

Das Angebot der Fa. Böck - Parkett- und Fußbodentechnik aus Trossingen beläuft sich auf 33.972,69 €. Hierin ist die Lieferung und Verlegung sämtlicher Bodenbeläge (außer Fliesen) im Krippenanbau und die Ergänzung des Parketts im Bürgersaal, sowie das Abschleifen und Versiegeln des bestehenden Parkett-Bodens.

Der Gemeinderat vergibt die Bodenbelagsarbeiten an die Fa. Böck, Parkett- und Fußbodentechnik aus Trossingen.

### **Bürgerhaus / Kinderkrippe – Wartungsvertrag Aufzug**

Um die Barrierefreiheit des Bürgersaals zu erreichen, musste ein Aufzug eingebaut werden. Lieferung und Einbau des Aufzugs wurde vom Gemeinderat an die Fa. Haushahn vergeben. Der Aufzug ist zwischenzeitlich eingebaut und kann bei Bedarf in Betrieb genommen werden.

Die Fa. Haushahn bietet ihren Kunden die Möglichkeit an Wartungsverträge abzuschließen. Um die Funktionssicherheit der Anlage sicherzustellen und unseren rechtlichen Pflichten als Betreiber einer überwachungsbedürftigen Anlage nachzukommen ist es erforderlich einen entsprechenden Wartungsvertrag abzuschließen. Von Seiten der Fa. Haushahn liegen der Verwaltung zwei Angebote vor.

Wartung Klassig:	Kosten pro Jahr	3.394,59 €
Vollwartung:	Rabattstaffel in den ersten 4 Jahren	
	Jahr 1 + 2	3.394,58 €
	Jahr 3 + 4	4.012,80 €
	Jahr 5	4.449,41 €

Die Verträge haben jeweils eine Laufzeit von 5 Jahren.

Die Vollwartung beinhaltet zusätzlich zum klassischen Wartungsvertrag die Beseitigung von Betriebsstörungen und Reparaturen incl. Anfahrtkosten, Arbeitsleistungen, Ersatzteile, etc. Da es sich auf 5 Jahre verteilt lediglich um Mehrkosten in Höhe von 2.291,22 € handelt, genehmigt der Gemeinderat den Abschluss des Vollwartungsvertrages mit der Fa. Haushahn. Über eine Verlängerung des Vertrages nach Ablauf der 5-jährigen Laufzeit muss dann neu verhandelt werden.

### **Verschiedenes, Wünsche und Anträge**

In der Satzung des Vereins Hilfe von Haus zu Haus ist geregelt, dass außer den Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden jeweils noch zwei Gemeinderäte bei der Mitgliederversammlung stimmberechtigt sind. Hier wurde noch nicht geregelt, wer den Gemeinderat künftig vertreten wird. Gemeinderätin Elisabeth Wachter und Gemeinderätin Manuela Will erklären sich mit Unterstützung der weiteren Gemeinderäte bereit, dieses Amt zu übernehmen.